

Berghasen

Kindertagespflege „Berghasen“

Gabriele Winters

Hasenberger Weg 38

42897 Remscheid

fon 02191 / 462 69 82

web www.kindertagespflege-berghasen.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	2
1. Die Tagesmutter der „Berghasen“	3
1.1. Meine Qualifikation / Fortbildung / Austausch.....	3
2. Die Kindertagespflege „Berghasen“	4
2.1. Haustiere / Nichtraucherhaushalt	5
2.2. Lage / Verkehrsanbindung	5
2.3. Betreuungsplätze / Betreuungszeiten / Urlaub.....	6
2.4. Kosten für die Betreuung Ihres Kindes	6
2.5. Versicherung Ihres Kindes während der Betreuung.....	6
3. Das Pädagogische Konzept der „Berghasen“	7
3.1. Erziehungsstil und -ziele	7
3.2. Angebote und Schwerpunkte	7
3.2.1. Schwerpunkt Partizipation: Die Selbstständigkeit.....	8
3.2.2. Schwerpunkt Ernährung / Ökologie: Der Krippen-Naschgarten.....	9
3.3. Entwicklungsdokumentation	9
4. Die Verpflegung bei den „Berghasen“.....	10
4.1. Esssituation.....	10
4.2. Kosten.....	11
5. Das Schlafen bei den „Berghasen“	11
5.1. Schlafsituation.....	11
5.2. Schlaf- und Ruhepausen.....	12
6. Die Körperpflege bei den „Berghasen“	12
6.1. Wickelsituation	12
6.2. Pflegemittel	13
7. Der Tagesablauf bei den „Berghasen“	13
8. Die Eingewöhnung Ihres Kindes bei den „Berghasen“.....	14
9. Unsere Zusammenarbeit.....	15

Vorwort

Liebe Eltern,

als Mutter weiß ich, wie herausfordernd es für Sie als Eltern sein kann, Ihr Kind der zeitweisen Obhut und Fürsorge eines Dritten anzuvertrauen, um Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren.

Als ich mich entschieden habe, meine Tochter einer Tagesmutter anzuvertrauen, hat es mir sehr geholfen, die Tagesmutter im Vorfeld gut kennenzulernen und ein möglichst genaues Bild von der dortigen Betreuung meiner Tochter zu haben.

Als ersten Schritt auf dem Weg des gegenseitigen Kennenlernens möchte ich Ihnen auf den folgenden Seiten meine Kindertagespflege „Berghasen“ in Remscheid-Lennep und mein Betreuungsangebot für Ihr Kind vorstellen. Bitte zögern Sie nicht, sich auch vor Ort ein Bild zu machen; Besuche sind nach Terminabsprache gerne möglich.

Ich freue mich sehr darauf, Sie und Ihr Kind bei einem Besuch in meiner Kindertagespflege „Berghasen“ auf dem Hasenberg persönlich kennenzulernen.

Herzlichst,

Ihre Gabriele Winters

1. Die Tagesmutter der „Berghasen“

Mein Name ist Gabriele Winters. Ich wurde 1979 am Niederrhein geboren. Ich lebe zusammen mit meinem Mann, mit dem ich seit 2007 glücklich verheiratet bin, unseren beiden Töchtern (*2017 und *2019) und unseren beiden kinderlieben Hunden in einem freistehenden Einfamilienhaus in Remscheid-Lennep, dem Heimatort meiner Großmutter.

Nachdem ich 1999 meine Schullaufbahn mit dem Abitur abgeschlossen habe, absolvierte ich eine Ausbildung zur Bankkauffrau und ein berufsbegleitendes Studium der Betriebswirtschaftslehre. Seit 2011 bin ich selbstständig berufstätig.



Durch die Geburt meiner ersten Tochter 2017 habe ich meine Liebe zur Arbeit mit kleinen Kindern und ihrer individuellen Förderung entdeckt. Die Geburt meiner zweiten Tochter 2019 ist für mich der Anlass, mich als Tagesmutter selbstständig zu machen. Hierdurch möchte ich mich vollständig der für mich erfüllenden Betreuung von kleinen Kindern widmen und anderen Eltern dabei helfen, Familie und Beruf besser vereinbaren zu können.

1.1. Meine Qualifikation / Fortbildung / Austausch

Ich habe die Pflegeerlaubnis für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren gem. § 43 Sozialgesetzbuch VIII durch die Stadt Remscheid erhalten. Ich bin in „Erster Hilfe am Kind“ ausgebildet und habe die Infektionsschutzbelehrung erhalten.

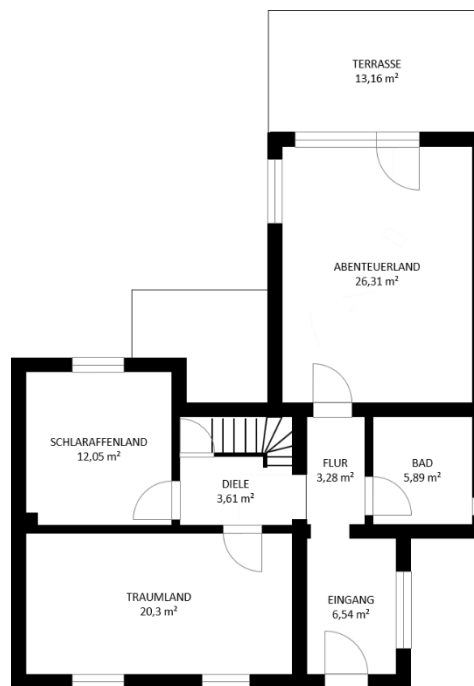
Ich nehme regelmäßig an den Fortbildungsangeboten für Tagespflegepersonen der Stadt Remscheid sowie anderer Bildungsträger teil und erneuere regelmäßig meine Kenntnisse in erster Hilfe am Kind und zur Infektionsprävention. Darüber hinaus beziehe ich regelmäßig Fachzeitschriften, um mich weiterzubilden.

Ich tausche mich regelmäßig mit anderen Tagesmüttern und dem Jugendamt der Stadt Remscheid aus.

2. Die Kindertagespflege „Berghasen“

Ich betreue Ihr Kind liebevoll und familiennah in einer schönen und gepflegten Doppelhaushälfte im Hasenberger Weg in Remscheid-Lennep, die ausschließlich für meine Kindertagespflege genutzt wird. Hier stehen für Ihr Kind das gesamte Erdgeschoss (78 m²) und eine große Süd-West-Terrasse (13 m²) zur Verfügung. Darüber hinaus hat Ihr Kind unter meiner Aufsicht Zugang zu unserem ca. 800 m² großen Garten, der komplett eingezäunt ist.

Meine Kindertagespflege verfügt über folgende Räumlichkeiten:



- Eingang mit Eigentumsschränken zur Ablage der Straßenkleidung Ihres Kindes
- Abenteuerland: Spiel-/Bewegungszimmer mit Zugang zur Terrasse und zum Garten
- Traumland: Wickel-/Schlafzimmer mit Schlafeccke, Kuschelecke und Wickelecke
- Schlaraffenland: Koch-/Essraum mit Küchenzeile und Gruppenesstisch in Kinderhöhe
- Tageslichtbad mit Badewanne

Alle Räume verfügen über große Fenster sowie Jalousien und sind kindgerecht eingerichtet und voll ausgestattet. Selbstverständlich ist meine Kindertagespflege kindgerecht gesichert (u.a. Steckdosenschlösser, Fenster- und Terrassentürsicherungen, Treppengitter, Herdschutzgitter, ...).

Bitte beachten Sie, dass ich Ihnen aktuell leider noch keine Unterstellmöglichkeiten für Kindersitze oder Kinderwagen anbieten kann.

2.1. Haustiere / Nichtraucherhaushalt

Wir sind ein strenger Nichtraucherhaushalt. Es wird weder in unserem Privathaushalt noch in den Räumen meiner Kindertagespflege geraucht.

Zu unserem Haushalt gehören unsere beiden kinderlieben, freundlichen Hunde Louis und Henri (Petit Basset Griffon Vendéen), die jedoch keinen Zutritt zu den Räumlichkeiten meiner Kindertagespflege haben.

2.2. Lage / Verkehrsanbindung

Meine Kindertagespflege am Hasenberg liegt am Rand von Remscheid-Lennep und ist sowohl mit dem Pkw als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln sehr gut erreichbar.

Durch die städtische Randlage sind u.a. der Lenneper Stadtwald mit der Panzertalsperre und ein großer Spielplatz im Lenneper Bachtal in nur wenigen Gehminuten erreichbar.



(Quelle: Google Maps)

Der Hasenberger Weg unterliegt durchgehend einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h. Meine Kindertagespflege liegt darüber hinaus in einem ruhigen Seitenteil des Hasenberger Wegs, der hauptsächlich von Anwohnern befahren wird.

Für die Anfahrt per Pkw verwenden Sie bitte die Adresse „Hasenberger Weg 38“. Auf dem Grundstück stehen Ihnen drei Pkw-Stellplätze zur Verfügung. Sollten diese einmal belegt sein, finden Sie problemlos weitere Stellplätze in ausreichender Anzahl vor dem Haus.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist meine Kindertagespflege mit der Buslinie 664 erreichbar. Die nächste Bushaltestelle ist „Am Lenneper Hof“, die in ca. 3 Minuten zu Fuß erreichbar ist. Die Bustaktung entnehmen Sie bitte dem aktuellen Fahrplan der Buslinie 664.

2.3. Betreuungsplätze / Betreuungszeiten / Urlaub

Ich biete 5 Betreuungsplätze für Kinder im Alter von 0 Jahren bis 3 Jahren an.

Die Betreuungskernzeiten meiner Kindertagespflege sind an Wochentagen

- Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr
- Freitag von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Dies entspricht einer Betreuungszeit von 37 Stunden pro Woche. Auf Wunsch kann ich Ihnen einen Betreuungsbeginn um 6:45 Uhr anbieten (43,25 Stunden pro Woche).

Ausgenommen hiervon sind gesetzliche Feiertage, Wochenenden und die Schließtage meiner Kindertagespflege.

Ich schließe meine Kindertagespflege für 20 Kalendertage pro Jahr. Meine Urlaubsplanung teile ich Ihnen rechtzeitig im 4. Quartal des aktuellen Jahres für das folgende Kalenderjahr mit.

2.4. Kosten für die Betreuung Ihres Kindes

Der Elternbeitrag für einen Platz in der Kindertagespflege wird durch die Stadt Remscheid (oder Ihre ggf. abweichende Heimatkommune) festgelegt und erhoben.

Der Beitrag ist nach Betreuungszeiten und Höhe des Einkommens gestaffelt und kann der aktuellen Beitragstabelle auf der Internetseite der Stadt Remscheid bzw. Ihrem Beitragsbescheid entnommen werden, der Ihnen von Seiten der Stadt zugehen wird.

2.5. Versicherung Ihres Kindes während der Betreuung

Ihr Kind ist während der Betreuungszeiten in meiner Kindertagespflege in der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung unfallversichert.

3. Das Pädagogische Konzept der „Berghasen“

Ich biete Ihrem Kind in meiner Kindertagespflege ein liebevolles, familiennahes Umfeld, in dem Ihr Kind in einer kleinen Gruppe Gleichaltriger die eigenen Fähigkeiten und Talente entdecken und entwickeln kann.

3.1. Erziehungsstil und -ziele

Als Tagesmutter betrachte ich es als meine Aufgabe, Ihr Kind in seiner Entwicklung zu einem unabhängigen, selbstbewussten und selbstständigen Menschen zu begleiten und entsprechend seines Alters, seiner Interessen, Talente und Fähigkeiten individuell zu fördern. Dabei lasse ich Ihrem Kind so viel liebevolle und anregende Unterstützung wie nötig zukommen, um seine Selbstständigkeit und sein Selbstbewusstsein zu fördern.

Daher steht Ihr Kind mit seinen Bedürfnissen, Interessen, Fähigkeiten und Erfahrungen im Mittelpunkt meiner pädagogischen Arbeit und wird von mir entsprechend „abgeholt“. Durch spielerisches Lernen und Erleben unter meiner liebevollen, geduldigen und verständnisvollen Anleitung ermögliche ich Ihrem Kind, die eigene Entwicklung aktiv voranzutreiben und insbesondere eigene Erfahrungen zu machen, eigene Interessen und Talente zu entdecken und sich eine eigene Meinung zu bilden. Dabei erfährt es in meiner Kindertagespflege die hierfür nötige Sicherheit, Geborgenheit und Stabilität sowie den Respekt und die Akzeptanz durch mich als Bezugsperson als auch durch die anderen Tageskinder.

Es ist mir besonders wichtig, Ihrem Kind in meiner Kindertagespflege so viele Freiräume wie möglich einzuräumen ohne dadurch jedoch die persönlichen Freiräume und die individuelle Entwicklung eines anderen Tageskindes zu beeinträchtigen. Daher fördere ich aktiv ein kooperatives, freundschaftliches, respektvolles und tolerantes Verhältnis der Kinder untereinander und achte gleichzeitig auf das Einhalten hierfür erforderlicher Regeln. Darüber hinaus ermögliche ich Ihrem Kind, für eventuell auftretende Konflikte zunächst selbst nach einer Lösung zu suchen und die Verantwortung für das eigene Handeln und Entscheidungen zu übernehmen.

Ich feiere in meiner Kindertagespflege den Geburtstag Ihres Kindes sowie die Brauchtumsfeste im Jahresablauf (z.B. Karneval, Ostern, St. Martin und Weihnachten).

3.2. Angebote und Schwerpunkte

Ich gestalte den Tagesablauf Ihres Kindes abwechslungsreich innerhalb einer wiederkehrenden Tagesstruktur, die Ihrem Kind Sicherheit und Stabilität bietet. Die

Abwechslung erreiche ich durch verschiedene angebotene Aktivitäten, zu denen ich Ihr Kind einlade und anrege, und unterschiedlichen Durchführungsformen (z.B. freies Spiel, Projekte, Außenaktivitäten).

Dabei unterscheide ich zwischen Angeboten zur sprachlichen und kognitiven Entwicklung, Bewegungsangeboten und kreativen Angeboten.

Die sprachliche und kognitive Entwicklung Ihres Kindes fördere ich zum einen durch den aktiven Einsatz von Sprache, d.h. ich spreche beispielsweise sehr viel mit Ihrem Kind, lese Bücher vor und betrachte diese mit Ihrem Kind und fordere situativ eine altersgerechte, sprachlich aktive Rückmeldung Ihres Kindes ein. Darüber hinaus stelle ich Ihrem Kind wechselndes, altersgerechtes Spielzeug zur Verfügung (z.B. Lego Duplo, Kugelbahn, Lück Bambino, ...).

Zu den von mir angebotenen Bewegungsangeboten zählen zum Beispiel Tanz- und Bewegungsspiele im Rahmen des Morgenkreises, Spaziergänge im Wald und Ausflüge auf den nahegelegenen Spielplatz im Bachtal, den Zoo oder den Märchenwald, gemeinsame Einkäufe sowie die Möglichkeit zum Erkunden verschiedener Untergründe.

Zu den kreativen Angeboten in meiner Kindertagespflege gehört beispielsweise das regelmäßige Singen im Morgenkreis. Darüber hinaus bastele und male ich regelmäßig altersgerecht mit Ihrem Kind und mache es dabei mit unterschiedlichsten Materialien und taktilen Fähigkeiten vertraut.

Besondere Schwerpunkte in meiner pädagogischen Arbeit nehmen die Themen „Partizipation“ und „Ernährung / Ökologie“ ein.

3.2.1. Schwerpunkt Partizipation: Die Selbstständigkeit

Einen besonderen Schwerpunkt in meiner pädagogischen Arbeit nimmt die Förderung der Selbstständigkeit Ihres Kindes ein. Dies erreiche ich, indem ich Ihr Kind alters- und entwicklungsrechte in die Gestaltung des Alltags und in bestimmte Entscheidungsprozesse meiner Kindertagespflege einbinde, wie z.B.:

- selber krabbeln / laufen
- Spielzeug selber aussuchen und aufräumen
- Spielkameraden selber aussuchen
- den Tisch decken und abräumen
- beim An- und Ausziehen mithelfen
- welches Gemüse / Obst Ihr Kind essen möchte

3.2.2. Schwerpunkt Ernährung / Ökologie: Der Krippen-Naschgarten

Mir ist besonders wichtig, Ihr Kind so früh wie möglich mit verschiedensten Lebensmitteln sowie deren Anbau und Zubereitung vertraut zu machen, um den nachhaltigen Grundstein für eine ausgewogene, gesunde Ernährung zu legen.

Als besonderes Erfahrungsangebot biete ich Ihrem Kind ein Wurzelsichthaus an, das es uns ermöglicht, verschiedene Wurzelarten von Gemüse und Obst kennenzulernen und ausgewählte Pflanzen (und ihre Wurzeln) drinnen beim Wachstum zu beobachten.

Eine altersgerechte Auswahl von Gemüse, Obst und Kräutern baue ich zusammen mit Ihrem Kind in verschiedenen Kulturfolgen in unserem Krippen-Naschgarten (auf der Terrasse) und in unserem Nutzgarten an. Hierzu gehören beispielsweise Küchenkräuter, Mini-Gurken, Hänge-Tomaten, Topf-Zucchini, Pflück-Blumenkohl, Snack-Paprika, Pflücksalate, Radieschen, Möhren, Kürbisse, Erbsen, Bohnen, Himbeeren, Heidelbeeren, Hänge-Erdbeeren, Johannisbeeren, Stachelbeeren, Rhabarber.

Hierdurch kann Ihr Kind die verschiedenen Pflanzen ab der Aussaat beim Wachstum beobachten und betreuen (z.B. wässern). Ein besonderes Erlebnis und Belohnung für die investierte Mühe ist dann die gemeinsame, von mir angeleitete Ernte der selbst gezogenen Gemüse, Früchte und Kräuter und die Zubereitung in unserer Küche.

3.3. Entwicklungsdokumentation

Die Entwicklung Ihres Kindes und meine Arbeit mit Ihrem Kind dokumentiere ich – Ihr Einverständnis vorausgesetzt – in einem Portfolio, das neben Entwicklungsberichten, einer Fotodokumentation (falls gewünscht) auch die gebastelten und gemalten Kunstwerke Ihres Kindes enthält, und Ihrem Kind von mir zum Ende der Betreuung in meiner Kindertagespflege ausgehändigt wird.

Das Portfolio Ihres Kindes wird von mir vor dem Zugriff durch Dritte geschützt aufbewahrt. Eine Einsicht in das Portfolio Ihres Kindes durch Sie oder Ihr Kind ist selbstverständlich jederzeit möglich.

4. Die Verpflegung bei den „Berghasen“

Ich biete für die Vollverpflegung Ihres Kindes während der Betreuungszeiten folgende Mahlzeiten an:

- Abwechslungsreiches, ausgewogenes Frühstück
- Morgensnack mit Obst und Gemüse
- Abwechslungsreiches, ausgewogenes Mittagessen
- Nachmittagssnack mit Obst und Gemüse

Als Getränk biete ich Ihrem Kind stilles Wasser (ohne Kohlensäure) und ungesüßten Tee an.

Alle von mir angebotenen Speisen bereite ich täglich frisch sowie salz- und zuckerarm für Ihr Kind zu und biete sie Ihrem Kind altersgerecht zerkleinert an. Dabei lege ich Wert auf die Verwendung frischer, möglichst regionaler und saisonaler Lebensmittel. In Abhängigkeit der Jahreszeit verwende ich auch Obst, Gemüse und Kräuter aus unserem eigenen Nutzgarten, die gemäß meines pädagogischen Konzeptes teilweise zusammen mit Ihrem Kind angebaut, geerntet und zubereitet werden.

Ich lege besonderen Wert auf einen ausgewogenen und abwechslungsreichen Speiseplan, der Ihr Kind mit unterschiedlichsten Gerichten und Nahrungsmitteln vertraut macht. Süßigkeiten, Kuchen, Waffeln o.ä. biete ich grundsätzlich nur an Geburtstagen oder zu sonstigen besonderen Anlässen (z.B. in der Vorweihnachtszeit) an.

An seinem Geburtstag (oder dem nächsten darauf folgenden Betreuungstag) darf Ihr Kind sich sein Lieblingsessen wünschen, das ich dann gerne für die ganze Gruppe zubereite.

Auf Allergien und Nahrungsmittelunverträglichkeiten Ihres Kindes nehme ich im Rahmen meiner Möglichkeiten gerne Rücksicht.

4.1. Esssituation

Ich lege besonderen Wert darauf, dass die Mahlzeiten in meiner Kindertagespflege gemeinsam eingenommen und von Ihrem Kind als angenehm und lustvoll erlebt werden. Hierfür steht ein Gruppentisch in Kinderhöhe mit altersgerechter Bestuhlung zur Verfügung, an dem wir gemeinsam sitzen, in angenehmer Atmosphäre essen und uns unterhalten.

Ich binde Ihr Kind altersgerecht sowohl in die Zubereitung des Essens als auch das Decken und Abräumen des Tisches ein.

Darüber hinaus ermuntere ich Ihr Kind zum selbstständigen Essen und führe es altersgerecht an die selbstständige Nutzung von Geschirr und Besteck heran.

Selbstverständlich unterstütze ich Ihr Kind bei der Nahrungsaufnahme bis es vollumfänglich selbstständig essen kann.

4.2. Kosten

Ich erhebe einen pauschalen Jahresbeitrag für die Vollverpflegung Ihres Kindes in meiner Kindertagespflege, in dem sowohl Feiertage, Schließtage sowie statistische Fehlzeiten Ihres Kindes (z.B. Krankheit, Urlaub außerhalb meiner Schließtage) bereits berücksichtigt sind. Der Jahresbeitrag ist in 12 Monatsraten jeweils im Voraus bis zum 3. Werktag des Monats zur Zahlung auf mein Bankkonto fällig. Hiervon ausgenommen ist die Eingewöhnungszeit Ihres Kindes.

Die Höhe des Essensgeldes ist abhängig von den aktuellen Preisen für Nahrungsmittel und kann dem zwischen uns geschlossenen Betreuungsvertrag entnommen werden.

5. Das Schlafen bei den „Berghasen“

Regelmäßige, ausreichende Schlaf- und Ruhepausen sind für die Entwicklung Ihres Kindes unerlässlich, um z.B. die Erlebnisse und Eindrücke des Tages verarbeiten zu können. Daher achte ich in meiner Kindertagespflege auf ausreichende Erholungsmöglichkeiten für Ihr Kind.

5.1. Schlafsituation

Für die Schlafpausen Ihres Kindes steht in meiner Kindertagespflege ein separater Schlafbereich zur Verfügung, der durch Jalousien abgedunkelt werden kann. Hier stelle ich für Ihr Kind ein separates Bett mit Möglichkeit zum selbstständigen Ein- und Ausstieg sowie eigener Matratze, eigenem Kopfkissen, eigener Bettdecke und Bettwäsche bereit. Die Bettwäsche wird mindestens wöchentlich sowie jederzeit bei Bedarf von mir gewechselt und gewaschen.

Ihr Kind schläft gemeinsam mit den anderen Tageskindern, um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und wird von mir aktiv in den Schlaf begleitet (z.B. durch Schlaflieder, Schlafgeschichten, Körperkontakt). Aus diesem Grund sind die Betten meiner Tageskinder nebeneinander in der Schlaf Ecke angeordnet.

Sobald alle Tageskinder eingeschlafen sind, verlasse ich üblicherweise den Schlafrum. In dieser Zeit wird der Schlaf Ihres Kindes durch mich mittels eines Babyphones überwacht.

5.2. Schlaf- und Ruhepausen

Ein Fixpunkt für Ihr Kind im Tagesablauf meiner Kindertagespflege ist der Mittagsschlaf nach dem Mittagessen, der gemeinsam von Ihrem Kind mit den anderen Tageskindern in der Regel zwischen 12 Uhr und 14 Uhr im Schlafbereich gehalten wird.

An diese Ruhezeit gewöhne ich Ihr Kind langsam im Rahmen der Eingewöhnung und danach. Sollte Ihr Kind über Tag weitere Ruhepausen benötigen, werde ich diese selbstverständlich ermöglichen.

6. Die Körperpflege bei den „Berghasen“

Zur Körperpflege Ihres Kindes in meiner Kindertagespflege gehören insbesondere das Wickeln, das Händewaschen und das Zähneputzen.

Ich leite Ihr Kind ein Mal täglich nach dem Frühstück in einer spielerischen und angenehmen Atmosphäre zum Zähneputzen an. Ich bitte Sie jedoch zu beachten, dass dies nicht ein drüber hinausgehendes gründliches Zähneputzen zu Hause mit Ihnen als Bezugsperson ersetzen kann.

Darüber hinaus leite ich Ihr Kind zum regelmäßigen, gründlichen Händewaschen an (z.B. vor und nach den Mahlzeiten) an. Sollte es einmal nötig sein, besteht zudem die Möglichkeit, Ihr Kind zu duschen bzw. zu baden.

6.1. Wickelsituation

Zur Pflege Ihres Kindes in meiner Kindertagespflege gehört vor allen Dingen das achtsame Wickeln. Dies bedeutet, dass ich Ihr Kind in einer 1:1-Situation auf einer für Dritte nicht einsehbaren Wickelkommode wickele. Mir ist besonders daran gelegen, dass Ihr Kind diese Situation als entspannt und angenehm empfindet, daher spreche ich beispielsweise mit ihm, singe oder mache Fingerspiele. Sollten Sie feste Wickelrituale für Ihr Kind eingeführt haben, übernehme ich diese gerne im Rahmen meiner Möglichkeiten.

Ich wickele Ihr Kind als Ritual nach dem Frühstück und dem Mittagessen sowie selbstverständlich jederzeit bei Bedarf.

6.2. Pflegemittel

Ich stelle und verwende in meiner Kindertagespflege für die Pflege Ihres Kindes folgende Pflegemittel:

- Zahnbürste (Dr. Best Zahnbürste Erste Zähne)
- Zahncreme (elmex Kinder-Zahnpasta mit Aminfluorid)
- sensitive Feuchttücher (babylove)
- Baby-Pflegetücher (babylove)
- Einweg-Wickelunterlagen (babylove)
- Windelcreme (Weleda Calendula Pflegecreme)
- Waschlotion (Weleda Calendula Waschlotion & Shampoo)
- Handwaschseife (Hipp Seife-Waschschaum)

Sollten Sie für die Pflege Ihres Kindes andere Pflegemittel benutzen, verwende ich diese gerne für Ihr Kind, wenn Sie mir diese zur Verfügung stellen. Medizinisch erforderliche Pflegemittel verwende ich ausschließlich nach Vorlage eines Attests und Behandlungsplans durch den behandelnden Arzt.

Ich bitte Sie um Ihr Verständnis, dass Windeln nicht zu den von mir bereitgestellten Pflegemitteln gehören können. Daher bitte ich Sie, passende Windeln für Ihr Kind mitzubringen. Bei zur Neige gehendem Windelvorrat für Ihr Kind werde ich Sie rechtzeitig über den Bedarf informieren.

7. Der Tagesablauf bei den „Berghasen“

In meiner Kindertagespflege lege ich Wert auf eine wiederkehrende Tagesstruktur. Dabei berücksichtige ich bei der Tagesplanung sowohl fixe Bezugspunkte (Bring- und Abholzeiten, Hauptmahlzeiten, Mittagsschlaf) und Rituale (z.B. Morgenkreis), die Ihrem Kind Sicherheit geben, als auch genügend Freiräume, um flexibel auf die Bedürfnisse Ihres Kindes einzugehen.

Ein exemplarischer Tagesablauf in meiner Kindertagespflege kann beispielsweise wie folgt aussehen:

8:00 Uhr – 8:30 Uhr:	Empfang Ihres Kindes, Morgensnack
8:30 Uhr – 9:30 Uhr:	Gemeinsames Frühstück mit anschließendem Zähneputzen
9:30 Uhr – 11:30 Uhr:	Morgenkreis mit Singen und Tanzen, begleitetes oder freies Spielen drinnen oder draußen oder

	Kreativangebote oder Ausflüge (in Abhängigkeit der Witterung und Altersstruktur der Gruppe)
11:30 Uhr:	Gemeinsames Mittagessen
bis 14:00 Uhr:	Gemeinsamer Mittagsschlaf
14:00 Uhr – 15:30 Uhr:	Nachmittagssnack, freies Spiel drinnen oder draußen
bis 15:30 Uhr:	Verabschiedung Ihres Kindes

Bitte haben Sie Verständnis, dass ich Sie um Verlässlichkeit bei der pünktlichen Abholung Ihres Kindes bitte.

8. Die Eingewöhnung Ihres Kindes bei den „Berghasen“

Das Kennenlernen und der Aufbau von Vertrauen zu einer neuen Bezugsperson ist für Ihr Kind ein großer Schritt und eine große Aufgabe.

Um es auf diesem Weg zu unterstützen, erfolgt die Eingewöhnung Ihres Kindes in meiner Kindertagespflege elternbegleitet und bindungsorientiert nach dem Berliner Modell. Dabei wird Ihr Kind mit Ihrer Unterstützung schrittweise an die neue Umgebung in meiner Kindertagespflege und an mich als weitere Bezugsperson gewöhnt. Bitte planen Sie für die Eingewöhnung Ihres Kindes drei Wochen ein. Im Einzelfall kann die Eingewöhnung auch längere oder kürzere Zeit dauern.

Nach dem Berliner Modell unterteilt sich die Eingewöhnung bei den Berghasen in die Grundphase, die Stabilisierungs- und Trennungsphase sowie in die Schlussphase:

In der Grundphase besucht Ihr Kind in Ihrer Begleitung (entweder Mutter oder Vater) stundenweise meine Kindertagespflege. In dieser Phase beobachte ich Ihr Kind und nehme im geeigneten Moment vorsichtig Kontakt zu ihm auf (z.B. über Spielangebote). Bitte verhalten Sie sich in dieser Zeit passiv. Das heißt, seien Sie für Ihr Kind da, wenn es Ihre Nähe sucht und drängen Sie es zu nichts.

Am vierten Tag beginnt die Stabilisierungs- und Trennungsphase. Dafür verabschiedet sich das begleitende Elternteil (für zunächst wenige Minuten) von seinem Kind und verlässt den Raum, bleibt aber in der Nähe. Die Reaktion Ihres Kindes ist hierbei für mich immer der ausschlaggebende Maßstab für die Fortsetzung oder den Abbruch des Trennungsversuchs.

Lässt Ihr Kind sich von mir bei auftretenden Irritationen trösten und beruhigen, dehnen wir die Trennungsphase schrittweise aus. Reagiert Ihr Kind jedoch verstört (z.B. andauerndes Weinen, Suchen nach Ihnen), breche ich den Trennungsversuch ab und bitte Sie wieder in das Zimmer. Mit dem nächsten Trennungsversuch warten wir dann einige Tage.

Die Eingewöhnung ist erfolgreich beendet, wenn Ihr Kind erstes Vertrauen zu mir als Tagesmutter aufgebaut hat. Es protestiert dann evtl. noch gegen Ihre Verabschiedung (z.B. durch Weinen), lässt sich dann aber schnell von mir trösten und in den Tagesablauf meiner Kindertagespflege einbinden.

9. Unsere Zusammenarbeit

Ich verstehe unsere Zusammenarbeit als Erziehungspartnerschaft, die – wie jede gute Partnerschaft – auf Vertrauen, Offenheit, gegenseitige Wertschätzung und Respekt basiert.

Ich verstehe mich als Tagesmutter als weitere Bezugsperson für Ihr Kind, die Sie als Eltern bei der Erziehung und Förderung Ihres Kindes bestmöglich unterstützt und entlastet. Dabei verstehe ich mich nicht als Konkurrenz zu Ihnen als Eltern, sondern als wertvolle Bereicherung, damit Sie Beruf und Familie besser vereinbaren können. Daher nehme ich mir vor Beginn der Eingewöhnung Ihres Kindes gerne die Zeit für ein intensives Aufnahmegespräch, um den aktuellen Entwicklungsstand Ihres Kindes und Ihren Erziehungsstil (z.B. Rituale, ...) kennenzulernen.

Im weiteren Verlauf der Betreuung Ihres Kindes in meiner Kindertagespflege lege ich großen Wert auf einen regelmäßigen Austausch mit Ihnen. Daher nutze ich gerne das Bringen und Abholen Ihres Kindes zu einem kurzen Informationsaustausch. Sollte sich ein ausführlicher Gesprächsbedarf ergeben, nehme ich mir gerne ausreichend Zeit und vereinbare einen separaten Gesprächstermin mit Ihnen.

Darüber hinaus lade ich Sie zwei Mal jährlich zu einem Elternabend ein, in dessen Rahmen wir uns über den Verlauf der Betreuung Ihres Kindes in meiner Kindertagespflege und den Entwicklungsstand Ihres Kindes austauschen.

Aktuelle Informationen zu meiner Kindertagespflege (z.B. meine Urlaubsplanung, geplante Ausflüge) gebe ich Ihnen rechtzeitig über gut sichtbare Aushänge im Eingangsbereich oder über die Elternpost zur Kenntnis.

Ein vertrauensvoller, wertschätzender und offener Umgang mit Ihnen ist mir besonders wichtig. Daher halte ich mich insbesondere an die zwischen uns vereinbarte Schweigepflicht

und berücksichtige bei allen Belangen, die mir durch Ihr Kind ggf. zur Kenntnis gelangen, dass durch Dritte weitergegebene Aussagen ggf. aus dem Zusammenhang gerissen und frei interpretiert wiedergegeben werden können.

Darüber hinaus verlasse ich mich darauf, dass zwischen uns vereinbarte Absprachen eingehalten werden. Dies betrifft beispielsweise das Einhalten der Bring- und Abholzeiten Ihres Kindes, das bedarfsgerechte Mitbringen von Windeln und Wechselkleidung für Ihr Kind sowie die fristgerechte Zahlung des Essensbeitrags für Ihr Kind.

Im Sinne unserer Erziehungspartnerschaft erwarte ich von Ihnen, mir ebenfalls Vertrauen, Offenheit, Wertschätzung und Respekt entgegenzubringen. Bitte sprechen Sie vor allen Dingen aus Ihrer Sicht eventuell bestehenden Verbesserungsbedarf jederzeit offen an und geben mir somit die Gelegenheit, hierzu Stellung zu nehmen und entsprechend zu reagieren.

Auf dieser Basis schaffen wir gemeinsam ein stabiles, liebevolles und anregendes Umfeld für Ihr Kind, in dem es sich wohlfühlt und zu einem fröhlichen, selbstbewussten und selbstbestimmten Menschen mit individuellen Interessen, Fähigkeiten und Meinungen entwickeln kann.

Ich freue mich sehr darauf, Sie und Ihr Kind in meiner Kindertagespflege „Berghasen“ am Hasenberg persönlich begrüßen und kennenlernen zu dürfen.